

Weihnachtspokal bleibt in Strausberg

Mit dem dritten Sieg in Folge holte die Masters Mannschaft des KSC Strausberg den Fürstenwalder Weihnachtspokal nun endgültig an den Straussee.

Bevor die Masters am Nachmittag um den Pokal kämpften, schwammen die Kinder und Jugendlichen beim Weihnachtsschwimmfest des Fürstenwalder Schwimmvereins um die begehrten Urkunden. Mit 29 ersten, 6 zweiten und vier dritten Plätzen gehörten auch sie zu den erfolgreichsten Mannschaften dieses Wettkampfes. Krönung für die Teilnehmer/innen des KSC war der Sieg bei der Weihnachtsstaffel.

Die 43 Masters-Schwimmer um den Trainer Karl-Heinz-Dittberner erkämpften sich über 100 Medaillen und damit wertvolle Punkte in der Pokalwertung. Am Ende der Wettkämpfe hatte die KSC Mannschaft einen sehr komfortablen Punktevorsprung auf den zweitplatzierten Gastgeber.

Neben den tollen Einzelleistungen kamen auch die Staffeln weit nach vorn. Sowohl die 8x50m Lagen-Mixed-Staffel als auch die 4x50m Staffel der Frauen holten Silber. Mit der Bronzemedaille schwamm sich die 4x50m Freistil-Staffel der Männer ebenfalls in die Punkteränge.

Auch der Ehrenpokal für den ältesten Teilnehmer ging nach Strausberg. Mit seinen 78 Jahren erkämpfte sich Dr. Günter Fritz darüber hinaus zwei wertvolle Goldmedaillen.

Die KSC Masters steuern nun unter Leitung ihres Trainers „Kalle“ Dittberner den vierten Pokalgewinn in Folge im kommenden Jahr an.

Text und Foto: Heike Kaden

